

# 2016

# Presbyteriumswahl

# 14. Februar

Gemeindezentrum  
Schleckheimer Straße 14  
**Kornelimünster**

Jakob-Büchel-Haus  
Prämienstraße 57  
**Walheim**

Grundschule  
Stefanstraße 32  
**Breinig**

Gemeindehaus  
Apfelhofstraße 2  
**Zweifall**

**Wahlparty**  
Gemeindezentrum  
Kornelimünster  
ab 18.00 Uhr



**auf  
kreuzen**

## Wir laden Sie ein zur Teilnahme an der Wahl des Presbyteriums am Sonntag, dem 14. Februar 2016

Für die Presbyteriumswahl am 14. Februar ist alles vorbereitet. Alle an der Wahl teilnahmeberechtigten Gemeindeglieder sind oder werden von uns benachrichtigt.

Auf der Ihnen zugesandten Stimmkarte ist das Wahllokal (Kornelimünster, Zweifall, Walheim, Breinig) vermerkt. Sie können nur in dem auf der Stimmkarte angegebenen Wahllokal wählen. Allerdings haben wir einen gemeinsamen Wahlbezirk gebildet, die Stimmzettel sind also in allen vier Wahllokalen identisch.

Es sind 12 Presbyterinnen / Presbyter zu wählen, Sie können daher bis zu 12 Kandidierende ankreuzen. Mehr Kreuze – auch bei einer Kandidatin oder einem Kandidaten – machen den Stimmzettel ungültig.

Wer am Wahltag verhindert ist, kann auf Antrag an der Briefwahl teilnehmen. Näheres dazu können Sie der Wahlbenachrichtigung entnehmen.

Die Wahlhandlungen werden in Kornelimünster und Zweifall mit einem Gottesdienst eröffnet, in Breinig und in Walheim mit einer kurzen biblischen Besinnung. Kommen Sie und wählen Sie die Leitung Ihrer Gemeinde!

### Die Kandidatinnen und Kandidaten

Die Kandidatinnen und Kandidaten wurden gebeten, sich kurz vorzustellen. Auf den folgenden Seiten können Sie sich nun ein Bild machen:

**Wahlbenachrichtigung für die Presbyteriumswahl 2016**

Am 14. Februar 2016 wird das Presbyterium, das Leitungsgremium der Kirchengemeinde, neu gewählt. Das Presbyterium ist ein geistlich geprägtes Ehrenamt im Dienst des HERRN, seine Gemeinschaft zu leben und die Zukunft der Kirche und der Kirchengemeinde zu gestalten. Sie sind Mitglied der Kirchengemeinde und können Ihr Wahlrecht ausüben, wenn Sie ins Wahlverzeichnis eingetragen sind. Das Wahlverzeichnis wird ab 17. Januar 2016 für die Wochen angesetzt. Sie können im umseitig genannten Wahlraum wählen.

Wenn Sie am Wahltag verhindert sind, können Sie bis Dienstag, 9. Februar 2016, Briefwahlunterlagen beantragen. Ihren Antrag können Sie schriftlich mit dieser Karte oder mündlich (nicht telefonisch) beim Presbyterium stellen. Ihr Antrag wird auch von den Pfarrerinnen und Pfarrern oder dem kirchlichen Verwaltungsamt entgegengenommen. Wer für einen anderen den Antrag stellt oder Briefwahlunterlagen in Empfang nimmt, muss durch eine schriftliche Vollmacht nachweisen, dass er bzw. sie dazu berechtigt ist. Das Presbyterium Ihrer Kirchengemeinde.

**Ich beantrage die Ausgabe von Briefwahlunterlagen für die Presbyteriumswahl 2016.**

Vor-, Zuname: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

**Der Wahlschein (mit Briefwahlunterlagen)**

Der Wahlschein (mit Briefwahlunterlagen) soll an meine obige Anschrift gehen

soll an mich an folgende Anschrift verschickt werden: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

### Margit Dunker

67 J., Walheim  
Hausärztin i. R.

Seit 1988 habe ich kontinuierlich im Presbyterium mitgearbeitet, von 2014 bis 30.4.2015 als Vorsitzende. Dadurch bin ich mit vielen Arbeitsbereichen in Berührung gekommen und würde mein Wissen auch im neuen Presbyterium gern zum Nutzen der Gemeinde einsetzen. Auf Kirchenkreisebene arbeite ich im Ausschuss für Diakonie und öffentliche Verantwortung mit und bin Synodalbeauftragte für Flüchtlingsarbeit. In den letzten Jahren lag mir neben der Diakonie die Flüchtlingsarbeit besonders am Herzen, aber in Zukunft würde ich mich auch gern wieder in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren, da mir dieses Arbeitsgebiet durch meine drei Enkelkinder wieder näher gekommen ist.



### Elke Greven

61 J., Nütheim  
Buchhalterin

1984 bin ich mit meiner Tochter in die Gemeinde gezogen. Neben der langjährigen Teilnahme an mehreren Gemeindegruppen habe ich auch schon von 2000 bis 2012 im Presbyterium mitgearbeitet, zuerst im Bau- und Finanzausschuss, zuletzt im Diakonieausschuss. Seit vielen Jahren bin ich für die Gemeindebücherei verantwortlich.

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass sich unsere Gemeinde weiterhin in sozialen Projekten engagiert und es auch weiterhin ein breites Angebot gibt, sich über Lebens- und Glaubensfragen auszutauschen, und gemeinsame Aktionen für alle Altersgruppen.





**Dr. Ulrich Niemann**

69 J., Walheim  
Diplom-Chemiker i.R.

Verheiratet, 2 Kinder, seit 1983 in Walheim ansässig, seit 2012 Mitglied des Presbyteriums.

Nach meiner Überzeugung gehört zu einer intakten Gemeinde auch eine ansprechende Außendarstellung des Gemeindelebens. Ich habe mich daher im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit engagiert, u. a. als Sprecher des Öffentlichkeitsausschusses, bei der Neugestaltung der Gemeinwebseite und im Redaktionsteam des Gemeindebriefs. Daneben gilt mein besonderes Interesse der Kirchenmusik; ich möchte gern dazu beitragen, dass sie ihren hohen Stellenwert in unserer Gemeinde behält.

**Wolfgang Schierp**

68 J., Walheim  
Dipl. Ing. i.R.

Ich wohne in Walheim, bin 68 Jahre alt, verwitwet, habe zwei Söhne und bald drei Enkelkinder. Ich bin Ingenieur im Ruhestand, auch reise und fotografiere ich gerne. In meiner Jugend war ich viele Jahre in der evangelischen Jugendarbeit (CVJM) tätig. Seit einiger Zeit trage ich in unserer Gemeinde den Gemeindebrief aus. Gerne würde ich mich als Presbyter in den Dienst der Gemeinde stellen – dort, wo man mich brauchen kann.

**Elvira Pralle**

65 J., Kornelimünster  
Verwaltungsangestellte i.R.

Ich bin verheiratet, habe 2 Söhne und 1 Enkel.

Durch meine 21jährige Tätigkeit im Gemeindebüro bin ich mit der Arbeit des Presbyteriums vertraut, da ich deren Sitzungen als Protokollführerin begleitete. Das liegt inzwischen eineinhalb Jahre zurück. Für das Presbyterium kandidiere ich, weil ich zunächst einmal gefragt wurde. Nach einiger Zeit des Überlegens habe ich festgestellt, dass mich diese Herausforderung sehr reizt. Ich glaube, dass ich mit meinem Einfühlungsvermögen und meiner Wertschätzung dem Leben und den Menschen gegenüber das Gemeindeleben positiv beeinflussen kann.

**Michael Schlaeger**

53 J., Zweifall  
Bauingenieur

Ich lebe in Zweifall, bin verheiratet und habe 2 studierende Kinder. In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport. Beruflich bin ich als Bauingenieur tätig.

Letztes Jahr wurde ich in das Presbyterium berufen und habe mich mit den in der Gemeinde zu bewältigenden Aufgaben vertraut machen können. Ich bin Mitglied im Bauausschuss, in dem ich auch weiterhin meine Erfahrungen einbringen möchte.



**Axel Schmeitz**

74 J., Kornelimünster  
Verfahreningenieur i.R.

Seit mehr als 35 Jahren gehöre ich, Vater von vier erwachsenen Kindern, der Gemeinde an und habe mich bereits in der Vergangenheit zusammen mit meiner Frau in vielen Bereichen der Gemeinde engagiert. Von 2004 bis 2012 gehörte ich dem Presbyterium an, sorgte für die Verteilung der Gemeindebriefe und versuchte u. a. als Kirchmeister das "Neue Kirchliche Finanzwesen" (NKF) einzuführen. Aus Verbundenheit und Dankbarkeit zur Gemeinde möchte ich noch einmal in der Gemeindeleitung, insbesondere im Ausschuss für Theologie, Gottesdienst und Musik, mitwirken und meine Erfahrungen einbringen.

**Kurt Sommerlad**

72 J., Venwegen  
Kaufmännischer Angestellter i. R.

Ich war nahezu 45 Jahre als kaufmännischer Angestellter tätig und befinde mich nun im Ruhestand. Um mich fit zu halten, treibe ich viel Sport und bin vorzugsweise mit meinem Fahrrad unterwegs, um interessante Strecken zu erkunden. Ich habe drei inzwischen erwachsene Kinder, die den Mittelpunkt meines Lebens darstellen. Meine evangelische Kirchengemeinde ist mir sehr ans Herz gewachsen und deshalb möchte ich meine „passive Rolle“ in eine aktive Tätigkeit innerhalb des Presbyteriums verändern, um diesem Gremium in Zukunft mit Rat und Tat zur Verfügung zu stehen.

**Maike Scholz**

54 J., Walheim  
Dipl. Ing. Elektrotechnik

Ich wohne fast 25 Jahre mit meinem Mann und unseren beiden Söhnen (24 und 14 Jahre) in Walheim. Neben Beruf, Familie und Haus ist mir in den letzten Jahren nicht viel Zeit für meine Hobbys geblieben, aber etwas Zeit für Sport und Lesen habe ich mir immer genommen. Da meine Söhne jetzt groß sind, bleibt mir nun auch Zeit, mich aktiv in die Gemeindegarbeit einzubringen. Dabei möchte ich, wo immer es gewünscht und gebraucht wird, meine Erfahrungen und Kenntnisse einbringen - besonders beim Ausbau der gegenseitigen Unterstützung aller Generationen.

**Christoph Wieners**

59 J., Venwegen  
Lehrer

Seit 10 Jahren bin ich in der evangelischen Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall zu Hause, seit vier Jahren bin ich Presbyter. Ich bin verheiratet, habe vier Töchter und bin Lehrer von Beruf. Gerne würde ich mich wieder im Rahmen meiner Möglichkeiten in der Gemeinde engagieren. Meine Interessen liegen bei Kirchenmusik, Liturgie und Gottesdienst, gerne setze ich mich aber auch in anderen Bereichen ein. Zuletzt habe ich das Projekt der Orgelerweiterung in Kornelimünster begleitet und würde gerne unsere Kirchenmusikerin weiterhin in diesem Bereich unterstützen.



## Mitarbeiterpresbyter

Das Presbyterium hat beschlossen, dass ein Mitarbeiter bzw. eine Mitarbeiterin in das Presbyterium gewählt wird. Von den haupt- und nebenamtlichen Mitarbeitern stellen sich die nachstehend Aufgeführten zur Wahl:

### Petra Jentgens

58 J., Zweifall  
Dipl. Sozial-Arbeiterin

Verheiratet, 2 Kinder - lebe seit 32 Jahren in Zweifall. In unserer Gemeinde bin ich seit 1984 aktiv - viele Jahre als Presbyterin und seit 12 Jahren als diakonische Mitarbeiterin.

Wichtig ist mir

- die Umsetzung unserer Gemeindekonzeption,
- die weitere Vernetzung der Menschen untereinander und mit den Gemeindezentren,
- kirchenferne Erwachsene zu erreichen und (wieder) an die Gemeinde anzubinden,
- ein aktives Miteinander von Jung und Alt.



### Joachim Richter

41 J., Nütheim  
Diakon

Seit 2004 bin ich Jugendleiter in der Gemeinde, und seit 2008 arbeite ich im Presbyterium mit. Ich bin verheiratet und lebe mit meiner Patchwork-Familie in Nütheim auf einem Bauernhof. Leidenschaftlich fahre ich in meiner Freizeit Motorrad. Als ordiniertes Diakon gestalte ich auch Gottesdienste. Im Presbyterium stehe ich insbesondere für die Belange der Jugendlichen aller Ortsteile der Gemeinde ein. Dies möchte ich auch in Zukunft weiter tun und dazu beitragen, dass unsere Gemeinde lebendig, offen und aktiv bleibt, und sich Jung und Alt in ihr gut aufgehoben fühlen.



## Begegnung am Wahlabend

Am Wahlabend laden wir alle Gemeindeglieder zu einem Beisammensein in die Räume des Gemeindezentrums Kornelimünster ein. Im Verlaufe des Abends wird das Wahlergebnis bekannt gegeben und zu einem späteren Zeitpunkt auch in den Gottesdiensten, durch Aushang, auf der Gemeindegemeinschaftswebseite [www.kzwei.net](http://www.kzwei.net) und im Gemeindebrief veröffentlicht. Das Gemeindezentrum steht am 14. Februar 2016 ab ca. 18 Uhr zu Gesprächen und Begegnungen offen.

## Einführung und Verabschiedung

Die Einführung der neu- bzw. wiedergewählten Presbyterinnen und Presbyter ist für den 6. März 2016 um 10.30 Uhr in Kornelimünster vorgesehen. In diesem Gottesdienst werden auch die ausscheidenden Presbyter und Presbyterinnen gewürdigt.

## Einladung zur Gemeindeversammlung

Sie können die Kandidierenden noch vor der Wahl persönlich kennen lernen. Auf einer Gemeindeversammlung stehen sie für Fragen aus der Gemeinde zur Verfügung. Deshalb sind alle ganz herzlich eingeladen zur Gemeindeversammlung am Sonntag, dem **29. November 2015** um 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster (nach dem Gottesdienst)

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden des Presbyteriums
2. Vorstellung und Befragung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Presbyteriumswahl
3. Verschiedenes